

## Beschlussvorlage

## Drucksache Nr. 2023/076

Beratungsfolge			Abstimmung			
Gremium		Datum		Ja	Nein	Enth
Bauausschuss	öffentlich	22.05.2023	Vorberatung			
Gemeinderat	öffentlich	19.06.2023	Beschlussfassung			

### Straßenkataster Memelstraße - Baubeschluss

#### I. Beschlussantrag

1. Für die Finanzierung des Vollausbaus der Memelstraße werden im Ergebnishaushalt beim Sachkonto 4212100 (Unterhaltung der Straßen und Wege) 300.000 € sowie bei der Investitions-Nr. 536000-T03 (Netzausbau unterversorgter Bereiche – weiße Flecken) 270.000 € gesperrt.
2. Bei Investitionsnummer 54110-T026 (STK- Memelstraße-Teilstück) werden außerplanmäßig 570.000 € bereitgestellt.
3. Für die Finanzierung der Außerplanmäßigen Maßnahme Nahwärmeversorgung Memelstraße werden bei der Investitionsnummer 536000-T03 (Netzausbau unterversorgter Bereiche Weiße Flecken) Mittel in Höhe von 325.000 € (netto) gesperrt.
4. Bei Investitionsnummer 112410-H06 (Aufbau Nahwärmenetz – Nahwärme Innenstadt) werden 325.000 € überplanmäßig bereitgestellt.
5. Der Gemeinderat fasst für den Vollausbau der Memelstraße sowie den Ausbau der Nahwärmeversorgung einen Baubeschluss und gibt die Maßnahme zur Ausschreibung frei.

#### II. Begründung

##### 1) Kurzfassung

Im Bereich der Memelstraße soll in diesem Jahr die Nahwärmeversorgung bis zur Wilhelm-Leger-Straße ausgebaut werden. Dort beabsichtigen insgesamt 6 Gebäude an das Nahwärmenetz anzuschließen. Dieses Leitungsteilstück ist ebenfalls notwendig um in den Folgejahren die Realschule anschließen zu können. In diesem Zusammenhang soll dieser Teilbereich der Memelstraße entsprechend dem Bebauungsplan ausgebaut werden. Der Bebauungsplan wurde aus dem vom Gemeinderat beschlossenen Rahmenplan Memelstraße/Rollinstraße mit den dort vorgesehenen Baumstandorten entwickelt. Das Ingenieurbüro Daeges aus Wangen im Allgäu hat die Ausbauplanung für die Nahwärmeversorgung erarbeitet. Die Kostenberechnung für das Vorhaben beläuft sich auf 325.000 € (netto). Das Ingenieurbüro Mooser hat die Vorentwurfsplanung für die Memelstraße erarbeitet. Die Kostenschätzung beläuft sich auf Gesamtkosten in Höhe von 570.000 €.

## 2) Sachdarstellung

Die Memelstraße befindet sich nach der Beurteilung des neuen Straßenkatasters in der Zustandsklasse 5, d. h. eine Sanierung der Verkehrsflächen ist dort nicht mehr möglich. Die gesamte Fahrbahnfläche weist Risse, Setzungen, Ausbrüche und punktuelle Instandsetzungsflächen auf. Des Weiteren hat die Baugrunderkundung ergeben, dass der Straßenunterbau nicht ausreichend ist. Die dortige Anliegerstraße ist nach dem Regelwerk für die Belastungsklasse 1,0 auszulegen.

Mit der Planung der Maßnahme wurde das Büro Mooser Ingenieure aus Kaufbeuren im Ostallgäu beauftragt. Dieses Teilstück der Memelstraße ist ca. 190 m lang. Der Ausbauquerschnitt umfasst beidseitig einen 2,50 m breiten Gehweg, eine 5,50 m breite Fahrbahn und östlich einen 2,00 m breiten Streifen, der teilweise als Längsparkfläche und teilweise als Grünfläche zur Bepflanzung mit Bäumen vorgesehen ist (siehe Anlage 1).

Als Ausbaustandard ist eine Asphaltfahrbahn mit einer Aufbaustärke von 18 cm und ein Kiesunterbau von 42 cm vorgesehen (siehe Anlage 2). Als Randeinfassungen sind aus Kostengründen Granitgroßpflastersteine vorgesehen.

Es ist beabsichtigt die Nahwärmeversorgung in der zweiten Jahreshälfte einzulegen und anschließend die Straße neu auszubauen. Die Bepflanzung der Bäume wird erst im Frühjahr 2024 erfolgen können.

## 3) Kosten

Auf Basis der jetzigen Vorentwurfsplanung wurde vom Ingenieurbüro Mooser eine Kostenschätzung auf Basis des derzeitigen Preisniveaus erstellt. Die Gesamtkosten stellen sich wie folgt dar:

Vollausbau Memelstraße	450.000 €
Straßenbeleuchtung (Masten und Leuchtkörper)	15.000 €
Baunebenkosten (Honorare, Sige Koordinator, Ausschreibung)	90.000 €
Ausstattung, Unvorhergesehenes	15.000 €
<b>Gesamt:</b>	<b>570.000 €</b>

Bei der Haushaltsanmeldung im Mai 2022, für den Haushalt 2023 sind wir davon ausgegangen, dass nicht der gesamte Kiesunterbau in der Memelstraße erneuert werden muss. Ebenso war damals noch nicht bekannt, dass dort Längsparkstreifen mit einer Begrünung durch Straßenbäume mit geschaffen werden sollen. Beabsichtigt war, die Maßnahme mit Mitteln der Straßenunterhaltung im Rahmen des Ergebnishaushalts umzusetzen.

Zwischenzeitlich zeigt sich jedoch, dass eine Vollausbaumaßnahme notwendig ist, die über den Investitionshaushalt zu finanzieren ist.

## 4) Finanzierung

Im Investitionshaushalt 2023 sind für beide Maßnahmen keine Mittel vorgesehen. Nachdem bei der Haushaltsmittelanmeldung im Mai 2022 im Straßenbau von einer Unterhaltungsmaßnahme ausgegangen wurde, schlagen wir vor im Ergebnishaushalt bei dem Sachkonto 4212100 einen Betrag von 300.000 € und bei der Investitionsnummer 536000-T02 (Netzausbau unterversorgter

Bereiche – Weiße Flecken) einen Betrag von 270.000 € für die Finanzierung des Vollausbaus der Memelstraße heranzuziehen.

Zur Finanzierung des Ausbaus der Nahwärmeversorgung in Höhe von 325.000 € (netto) schlagen wir vor bei der Investitionsnummer 536000-T03 (Netzausbau unterversorgter Bereiche – weiße Flecken) diesen Betrag für die Finanzierung heranzuziehen.

Bei dem Netzausbau unterversorgter Bereiche (weiße Flecken) wird derzeit gerade die europaweite Generalunternehmerausschreibung vorbereitet. Aufgrund dessen beginnt die Planung des Breitbandnetzausbaus erst in diesem Jahr. Die Bauarbeiten werden dann im Jahr 2024 beginnen. Deshalb benötigen wir dort nicht die kompletten, im Investitionshaushalt bereitgestellten Mittel.

## **5) Weiteres Vorgehen**

Damit die Gesamtmaßnahme im Juni ausgeschrieben werden kann sollte der Gemeinderat hierfür einen Baubeschluss fassen. Ein möglicher Baubeginn ist dann im Juli diesen Jahres.

Münsch

Anlage 1 - Ausbau Lageplan  
Anlage 2 - Regelquerschnitt